



**Berufsorientierung
und Lebensplanung
ohne Klischees**

**Mittwoch, 30.06.2021
14.00 bis 18.00 Uhr - Online**

Fachtag 1
Themenfeld Schule



Veranstalterin:

ZGF

Bremische Zentralstelle für
die Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau

Klischeefreie Berufsorientierung & Lebensplanung als Chance

Stärken erkunden, Interessen ausloten und Klischees hinterfragen – darum geht es in dem Projekt „**Be oK – Berufsorientierung und Lebensplanung ohne Klischees**“. Initiiert durch die Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) und unter fachlicher Begleitung eines Netzwerks regionaler Partner:innen finden bis November 2022 interaktive „Erlebnis-Projekttag“ an Schulen der Metropolregion Nordwest statt. Neben den Schüler:innen bezieht das Projekt auch deren Erziehungsbe-rechtigte und Lehrkräfte mit ein: In Elternabenden und Fortbildungen werden sie für ihre Vorbildfunktion sensibilisiert.

Nach drei durchgeführten Projektwochen in der ersten Modellphase möchten wir beim **1. Fachtag – Themenfeld Schule** Zwischenbilanz ziehen und mit Ihnen konkrete praxisorientierte Handlungsvorschläge zur Förderung der Klischeefreiheit in Schule, im Übergang Schule-Ausbildung/Studium und Familien diskutieren.

Hierzu laden wir schulische Fachkräfte und ausbildende Betriebe aus Bremerhaven, Bremen und dem Landkreis Osterholz sowie Projektpartner:innen ganz herzlich ein.

www.be-ok.de

Programm | Einlogzeitraum ab 13.45 Uhr

- 14.00 Uhr Begrüßung & Einführung
René Domschat, Sinus Agentur für Kommunikation
- 14.05 Uhr Tischgespräch mit *Bettina Wilhelm, Landesfrauen-beauftragte, Dr. Anna Meincke, Geschäftsführerin der Metropolregion Nordwest und Armin Zubrägel, Geschäftsführer operatives Geschäft der Agentur für Arbeit Bremen – Bremerhaven*
- 14.20 Uhr Projektvorstellung „Be oK“
- 14.50 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr **Keynote: Berufs- und Studienorientierung frei von Geschlechterklischees**
Lydia Diegmann & Christoph Kröger, Initiative Klischeefrei
- 16.00 Uhr Meet & Eat/Pause
- 16.15 Uhr **Zielgruppengerichtete Foren**
- 17.00 Uhr Meet & Eat/Pause
- 17.15 Uhr Handlungsvorschläge aus den Foren
- 17.45 Uhr Projektausblick
- 18.00 Uhr Verabschiedung - Ende der Veranstaltung

Forum 1 - Klischeefrei Vorbild sein

Cordula Keim, ZGF Bremerhaven

Für alle, die sich erlebnisorientiert und mit Bezug auf die eigene Berufsbiographie Klischees bewusstmachen und sukzessive auflösen möchten.

Forum 2 - Klischeefrei in der Schule lernen & leben

Ulrike Tisborn, LIS Bremen

Für alle schulischen Akteur:innen, die wirksame Impulse für eine nachhaltige Klischeefreiheit in Schule anstoßen und verankern möchten.

Forum 3 - Implementierung von Klischeefreiheit in der betrieblichen Ausbildung

Ricarda Kneiser, Die Unternehmensverbände im Lande Bremen e.V.

Für alle ausbildenden Unternehmen und Fachkräfte im Übergang Schule-Ausbildung/Studium.

Forum 4 - Klischeefrei und gesund das Leben planen

Dirk Gansefort, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Für alle, die Jugendliche und deren Familien für eine klischeefreie Lebensplanung sensibilisieren und Impulse setzen wollen.

Die Foren werden von einzelnen Mitgliedern des Fach- und Wissenschaftsbeirats „Be oK“ moderiert.

KEYNOTE: Berufs- und Studienorientierung frei von Geschlechterklischees

Noch immer beeinflussen hartnäckige Geschlechterklischees die Berufs- und Studienwahl junger Menschen. Trotz vergleichbarer Leistungen in der Schule zeigen sich hier deutliche geschlechtsspezifische Präferenzen zwischen Mädchen und Jungen. Geschlechterklischees setzen sich schon früh in unseren Köpfen fest und verhindern eine interessen geleitete auf individuellen Fähigkeiten und Talenten basierende Berufs- und Studienwahl.

In der Keynote zeigen **Christoph Kröger** und **Lydia Diegmann** die Geschlechterverhältnisse bei der Berufs- und Studienwahl sowie den Einfluss des sozialen Umfelds unter Rückgriff auf aktuelle Daten und Studienergebnisse auf. Dabei soll klar herausgestellt werden, dass Berufswahl immer auch eine Lebensplanung ist, die ganz wesentlich unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden beeinflusst. In einem aktivierenden Austausch werden gesellschaftlich fest verankerte Geschlechterklischees sichtbar gemacht sowie Möglichkeiten der Reflexion eigener Geschlechter- und Rollenbilder aufgezeigt. Angesprochen werden Multiplator:innen, die sich über die eigene Rolle zum Beispiel als Lehrkraft für die praktische Umsetzung von Klischeefreiheit in der Schule interessieren. Außerdem werden Personalverantwortliche sowie Ausbilder:innen in Betrieben und Unternehmen dafür sensibilisiert, wie auf dem weitergehenden Bildungsweg Klischeefreiheit in ihrem Wirkungsfeld umgesetzt werden kann.

Die Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frau, bei der die Projektstelle von „Be oK – Berufsorientierung ohne Klischees“ angesiedelt ist, ist seit Juli 2018 Mitglied der Initiative Klischeefrei.

Referent:innen

Christoph Kröger ist studierter Erziehungswissenschaftler, Didaktiker und Medienpädagoge. Neben der Entwicklung digitaler Bildungsprozesse ist er für die Beratung und die Qualifizierung sowie für die Projektkoordination in der Initiative Klischeefrei zuständig.

*Lydia Diegmann engagiert sich seit 2016 als Referentin in der Initiative Klischeefrei. Aufgewachsen in einem ländlichen und katholischen Arbeiter*innen-Milieu in der DDR weiß sie aus eigener Erfahrung, wovon sie spricht, wenn es um Berufsorientierung frei von geschlechtlichen und sozialen Vorurteilen geht. Für die Initiative Klischeefrei entwickelt die studierte Medienwissenschaftlerin Methoden und Lernformate zur Umsetzung einer klischeefreien Berufswahlbegleitung.*



Anmeldung

Per E-Mail an anmeldung@frauen.bremen.de

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten und das Forum, an dem Sie teilnehmen möchten, an (mit Erst- und Zweitwunsch).

Wir bitten um eine Anmeldung **bis zum 25. Juni 2021**. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per Mail mit dem Zugangslink. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstalterin

Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau – Büro Bremerhaven

Projektleitung: Cordula Keim

Projektkoordination: Nicole Rosenboom

Schifferstraße 48, 27568 Bremerhaven, Tel.: 0471 596-13823

Durchführender Bildungsträger an Schulen

Agentur Sinus – Büro für Kommunikation GmbH, welche das Berufsorientierungs- und Lebensplanungsprojekt „komm auf Tour“ – www.komm-auf-tour.de – als Projektträger bundesweit umsetzt.

Finanzielle Förderung

Das Projekt „Be oK“ wird durch die Metropolregion Nordwest, die Arbeitsagentur Bremen – Bremerhaven, die Handelskrankenkasse Bremen, die Arbeitnehmerkammer Bremen, den Landkreis Osterholz und die ZGF finanziert.